

290 Projektstage, 14.000 Teilnehmende, mehr als 80 Schulen: Das Polnische Institut Düsseldorf feiert 20 Jahre POLE-POSITION – den Polnischen Projekttag für NRW-Schulen

PRESSEMITTEILUNG DES POLNISCHEN INSTITUTS DÜSSELDORF

Düsseldorf, 14. September 2026 – Seit zwei Jahrzehnten bringt das Polnische Institut Düsseldorf Schülerinnen und Schülern in Nordrhein-Westfalen Polen näher – seine Geschichte, Kultur, Sprache und Gegenwart. In diesem Jahr feiert das Bildungsprojekt „Polnischer Projekttag für NRW-Schulen POLE-POSITION“ sein 20-jähriges Bestehen.

Aus diesem Anlass findet am Mittwoch, dem 14. Oktober 2026, in der nordrhein-westfälischen Landeshauptstadt eine Jubiläumsveranstaltung mit **Nathanael Liminski**, Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten, Internationales sowie Medien des Landes Nordrhein-Westfalen und Chef der Staatskanzlei, statt.

Die Veranstaltung steht unter der Medienpatenschaft der Auslandsredaktion des Polnischen Rundfunks und findet an einem besonderen Datum statt: Der 14. Oktober wird in Polen als Tag der Nationalen Bildung begangen. Der Termin ist bewusst gewählt, denn POLE-POSITION richtet sich seit seiner Entstehung vor allem an Schulen sowie Lehrerinnen und Lehrer in Nordrhein-Westfalen. Veranstaltungsort ist der Künstlerverein Malkasten, der 1848 gegründete traditionsreiche Künstlerverein und einer der renommiertesten Kunstorte Düsseldorfs.

Zwei Jahrzehnte deutsch-polnischer Bildungsarbeit

POLE-POSITION entstand im Rahmen des Deutsch-Polnischen Jahres 2005/2006 als Initiative des Polnischen Instituts Düsseldorf mit Unterstützung des damaligen nordrhein-westfälischen Schulministeriums. Seither hat sich das Projekt zu einem festen Bestandteil der deutsch-polnischen Bildungszusammenarbeit entwickelt.

In den vergangenen 20 Jahren organisierte das Polnische Institut Düsseldorf 290 Projektstage, an denen rund 14.000 Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer aus mehr als 80 Schulen aller Schulformen in Nordrhein-Westfalen teilnahmen.

POLE-POSITION ist nicht nur das am längsten kontinuierlich durchgeführte Bildungsprojekt des Polnischen Instituts Düsseldorf. In seiner Konzeption und Form ist es auch unter den polnischen Kulturinstituten im Ausland einzigartig.

POLE-POSITION zeigt, wie sich durch Bildung, persönliche Begegnungen und Dialog langfristig Interesse an Polen wecken und gegenseitiges Verständnis vertiefen lässt. Seit 20 Jahren erhalten Tausende junge Menschen in Nordrhein-Westfalen die Möglichkeit, Polen jenseits des klassischen Unterrichts kennenzulernen – durch Sprache, Kultur, Geschichte, die heutige Gesellschaft und die Auseinandersetzung mit Polens Rolle in Europa. Auf diese Weise trägt das Projekt dazu bei, nachhaltige Verbindungen zwischen unseren Gesellschaften zu schaffen, und macht zugleich deutlich, welche wichtige Rolle

*die Kultur- und Bildungsdiplomatie für die deutsch-polnischen Beziehungen spielt“, betont **Gesandter Rafał Sobczak, Direktor des Polnischen Instituts Düsseldorf.***

Polen im direkten Austausch mit jungen Menschen

Die ganztägigen und für die Schulen kostenfreien Projektstage finden sowohl im Polnischen Institut Düsseldorf als auch direkt an Schulen in ganz Nordrhein-Westfalen statt. Das Angebot richtet sich in erster Linie an Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe. Ziel des Projekts ist es einerseits, junge Menschen auf Schüleraustausche und Begegnungen mit Gleichaltrigen aus Polen vorzubereiten. Andererseits soll es Interesse an Polen und den Menschen in Polen wecken und vertiefen – über das hinaus, was der reguläre Unterricht in deutschen Schulen vermitteln kann.

Das Programm wird jeweils individuell auf die Bedürfnisse und Interessen der teilnehmenden Schule abgestimmt. Zu den Themen gehören unter anderem: die Geschichte Polens mit besonderem Schwerpunkt auf der deutsch-polnischen Geschichte, interkulturelle Kommunikation und kulturelle Sensibilisierung, die zeitgenössische Kulturszene Polens, polnische Literatur, erste Begegnungen mit der polnischen Sprache, Landeskunde, Wirtschaft und Tourismus, politische Themen im Spannungsfeld Polen – Deutschland – Europäische Union.

Durch vielfältige und dialogorientierte Arbeitsformen erleben die Schülerinnen und Schüler Polen als nahes Nachbarland, als Land mit einer reichen Geschichte und Kultur sowie als wichtigen Partner in Europa.

Ein Projekt, das gemeinsam entsteht

Der Erfolg von POLE-POSITION ist das Ergebnis einer langjährigen Zusammenarbeit zahlreicher Institutionen und engagierter Menschen. Von besonderer Bedeutung war und ist die Kooperation mit Dozentinnen und Dozenten sowie Studierenden der Geschichts- und Politikwissenschaft der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, der Slawistik an der Ruhr-Universität Bochum, mit dem Deutsch-Polnischen Jugendwerk sowie dem Programm PolenMobil des Deutschen Polen-Instituts in Darmstadt.

Für Konzeption und Organisation des Projekts zeichnet im Polnischen Institut Düsseldorf seit Beginn **Andrzej Koliński** verantwortlich: *POLE-POSITION entstand aus der Überzeugung, dass es nicht genügt, über Polen zu erzählen – Polen muss erfahrbar werden: durch Begegnung, offenen Dialog und persönliche Erfahrungen. Deshalb haben wir von Anfang an ein Konzept entwickelt, das über traditionelle Formen der Wissensvermittlung hinausgeht. Wir verbinden Geschichte mit Kultur, Sprache mit aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen und setzen das vorhandene Wissen der Schülerinnen und Schüler in Beziehung zur Gegenwart.*

Eine besondere Rolle spielen dabei **Studierende und junge Referentinnen und Referenten**, die die Workshops mitgestalten, ihre Kenntnisse und persönlichen Perspektiven einbringen und vor allem einen unmittelbaren und natürlichen Zugang zu den Schülerinnen und Schülern finden. Seit 20 Jahren entwickelt das Institut dieses eigenständige Konzept kontinuierlich weiter und es wird angepasst an die sich wandelnden Bedürfnisse von Schulen und jungen Menschen. Dass sich auch nach zwei Jahrzehnten immer neue Schulen beteiligen und neue Schülerinnen und Schüler für das Projekt begeistern, zeigt, dass diese Idee trägt.

Besonders hervorzuheben ist auch das Engagement der Lehrerinnen und Lehrer sowie der Schulleitungen der teilnehmenden Schulen. Ihrer Offenheit und ihrer Bereitschaft, Themen rund um Polen in den schulischen Alltag einzubeziehen, ist es zu verdanken, dass POLE-POSITION seit zwei Jahrzehnten kontinuierlich durchgeführt und weiterentwickelt werden kann.

200 Schülerinnen und Schüler an einem Projekttag

Dass das Interesse an POLE-POSITION ungebrochen ist, zeigt beispielhaft ein Projekttag am 8. Mai 2026, dem Europatag. Rund 200 Schülerinnen und Schüler der Gustav-Heinemann-Gesamtschule in Essen nahmen an diesem Tag an Workshops und Veranstaltungen des Projekts teil.

Viele Schulen kehren regelmäßig zu POLE-POSITION zurück und ermöglichen so immer neuen Jahrgängen die Teilnahme. An einigen Schulen werden die Projekttagge inzwischen gleichzeitig für mehrere Klassen durchgeführt.

Jubiläum mit Minister Nathanael Liminski

Die Jubiläumsveranstaltung zum 20-jährigen Bestehen von POLE-POSITION findet am Mittwoch, dem 14. Oktober 2026, um 19.00 Uhr im Künstlerverein Malkasten in Düsseldorf statt.

Nathanael Liminski, Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten, Internationales sowie Medien des Landes Nordrhein-Westfalen und Chef der Staatskanzlei, wird an der Veranstaltung teilnehmen und ein Grußwort sprechen.

Seine Teilnahme unterstreicht die Bedeutung der langjährigen Bildungsarbeit des Polnischen Instituts Düsseldorf ebenso wie das Engagement der Schulen sowie der Lehrerinnen und Lehrer in Nordrhein-Westfalen für die Vermittlung von Wissen über Polen und die Entwicklung der deutsch-polnischen Beziehungen.

Erwartet werden darüber hinaus Vertreterinnen und Vertreter des nordrhein-westfälischen Bildungsministeriums, der Landeshauptstadt Düsseldorf und des Landtags Nordrhein-Westfalen sowie zahlreiche Lehrerinnen und Lehrer, Leiterinnen und Leiter von Bildungs- und Kultureinrichtungen und Schuldirektoren.

Ein weiterer Programmpunkt ist ein **deutsch-polnisches Gespräch** über die praktische Arbeit mit dem vierten Band des ersten gemeinsamen deutsch-polnischen Geschichtslehrwerks „**Europa. Unsere Geschichte**“ an Schulen in beiden Ländern. An

der Gesprächsrunde nehmen unter anderem Mitglieder der Gemeinsamen Deutsch-Polnischen Schulbuchkommission teil.

20 Jahre POLE-POSITION – das sind 290 Projektstage, 14.000 Teilnehmende und mehr als 80 Schulen. Vor allem aber sind es 20 Jahre unmittelbarer Begegnungen, des Dialogs und eines wachsenden gegenseitigen Verständnisses zwischen jungen Menschen in Deutschland und Polen.

Informationen zur Veranstaltung

20 Jahre des Bildungsprojekts des Polnischen Instituts Düsseldorf
„POLE-POSITION. Polnischer Projekttag für NRW-Schulen“

Mittwoch, 14. Oktober 2026, 19.00 Uhr

Künstlerverein Malkasten
Jacobistraße 6a
40211 Düsseldorf

Pressekontakt

Polnisches Institut Düsseldorf
Andrzej Koliński
Tel. +49 211 8669612
andrzej.kolinski@instytutpolski.pl